



# INBETRIEBNAHME TRINKWASSERANLAGE

Zählereinbau/-ausbau, Fertigmeldung (Bitte für jeden Zähler einen Antrag!)

## Rechnungsanschrift

Name, Vorname bzw. Firma \_\_\_\_\_

Geburtsdatum bzw. bei Firmen Registergericht und Registernummer \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Telefax \_\_\_\_\_

## Kundenanlage (wenn abweichend von Rechnungsanschrift)

Anschlussnehmer/-nutzer bzw. Zuordnung im Gebäude \_\_\_\_\_

Geburtsdatum bzw. bei Firmen Registergericht und Registernummer \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer Anschlussnehmer/-nutzer \_\_\_\_\_

PLZ/Ort Anschlussnehmer/-nutzer \_\_\_\_\_

Anlagenadresse \_\_\_\_\_

## Anlagendaten

Haushalt, Anzahl Wohneinheiten \_\_\_\_\_

Gewerbe (Art/Branche) \_\_\_\_\_

Sonstige Anlage (Art der Anlage) \_\_\_\_\_

## Versorgungsanlage

Neuanlage     Wiederinbetriebnahme     Demontage Zähler     Zähler \_\_\_\_\_

Zählergröße

Zähler-Nr.

Steigrohrzähler

geänderte Anlage, Beschreibung \_\_\_\_\_

Art der Entnahme (1)	V <sub>R</sub> (l/s)	Anzahl	Summe (l/s)	Zusätzliche Entnahmen (2)	l/s
Haushaltsgeschirrspülmaschine DN 15	0,15			Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf)	
Mischbatterie für Waschtische DN 15	0,14			Feuerlöschbedarf	
Mischbatterie für Badewannen DN 15	0,30			Hydrant	
Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 DN 15	0,70			Reserve-/Zusatzwasserbedarf	
Haushaltswaschmaschine DN 15	0,25				
Spülkasten nach DIN 19542 DN 15	0,13				
Mischbatterie für Brausewannen DN 15	0,30				
Mischbatterie für Küchenspülen DN 15	0,14				
				<b>Spitzendurchfluss der Entnahmen aus (2)</b>	
	Summendurchfluss $\sum V_R$			<b>Spitzendurchfluss V<sub>S</sub> aus (1)</b>	
	Spitzendurchfluss $\sum V_S$			<b>Gesamtspitzendurchfluss (1) + (2)</b>	

## Abnahme

Die Installationen sind gem. den gesetzl. Bestimmungen von Fachunternehmen auszuführen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin für die Zählermontage unter der Telefonnummer (0 54 01) 82 92-0.

- Die vorstehende Wasseranlage ist von mir gem. den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik erstellt worden. Die Anlage wurde nach den vorgeschriebenen Prüfungen nach DIN 1988 – TRWI geprüft und für dicht befunden. Die installierten Materialien entsprechen, soweit erforderlich, den für sie gültigen Normen und Richtlinien.

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift Fachinstallateur

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Eintragung beim Netzbetreiber/Eintragungs-Nr.

- Die AVBWasserV und die einschlägigen Vorschriften werden für die oben genannte Kundenanlage anerkannt. Alle mit dem Vertragsverhältnis zusammenhängenden Daten werden zur Datenverarbeitung gespeichert.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Anschlussnehmer/-nutzer

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

## Bearbeitungsvermerk Netzbetrieb

Kundennummer \_\_\_\_\_ Messstelle \_\_\_\_\_ Projektaufgabe \_\_\_\_\_ Termin \_\_\_\_\_

**Stadtwerke Georgsmarienhütte Netz GmbH**  
Malberger Str. 13, 49124 Georgsmarienhütte  
Telefon (05401) 82 92-0, Telefax (05401) 82 92-11

**Geschäftsführer**  
Jörg Dorroch  
Aufsichtsratsvors.: Dagmar Bahlo

**Sitz der Gesellschaft: Georgsmarienhütte**  
Amtsgericht Osnabrück HRB 111179  
Steuer-Nr. 2365/200/34057  
USt.-Id.-Nr. DE250852088

**Bankverbindung**  
Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf e.G.  
BLZ 265 659 28, Kto.-Nr. 5003031000  
DE74 2656 5928 5003 031000  
GENODEF1HGM